

Die Elbphilharmonie in Hamburg

Konzerthighlight & winterliche Hansestadt

15.02.-18.02.2020



Bildnachweis: mediaserverhamburg.de/Maxim Schulz

**Unser Vorteil für Abonnenten:
Grünkohlessen am 1. Abend kostenlos!**

Erleben Sie das ausverkaufte Konzert der Berliner Philharmoniker in der Hamburger Elbphilharmonie. Das Konzerthaus wurde innerhalb kürzester Zeit zum neuen Wahrzeichen Hamburgs und die begehrten Konzerttickets sind kaum zu bekommen. Das Tor zur Welt erwartet Sie mit einem abwechslungsreichen herbstlichen Rahmenprogramm mit vielen Höhepunkten und interessanten Begegnungen rund um die Elbphilharmonie und die Speicherstadt.

Rhein-Zeitung
und ihre Heimatausgaben

Reiseverlauf

Samstag, 15.02.2020

Anreise, Speicherstadt &Grünkohl

Nach Ihrer Anreise in Hamburg beziehen Sie Ihre Zimmer im Hyperion Hotel und lernen Ihren Gästeführer kennen, der Sie in den nächsten Tagen begleiten wird. Gemeinsam begeben Sie sich auf einen kleinen geführten Spaziergang durch die Speicherstadt. Die hundertjährige Speicherstadt ist ein Hamburger Wahrzeichen, der weltgrößte zusammenhängende Lagerhauskomplex und UNESCO-Welterbe. Gebaut wurde sie ab 1883, fünf Jahre bevor Hamburg seinen Freihafen erhielt. Die Lagerhäuser sind auf Eichenpfählen gebaut, und das Viertel ist durchzogen von den sogenannten Fleeten – Kanälen, die je nach Gezeitenstand geflutet sind und dann auch mit dem Schiff befahren werden können. Unter anderem kommen Sie auch an der Alten Kaffeebörse vorbei und besuchen den einzigen Hinterhof der Speicherstadt. Sie erfahren, warum der Teppichhandel die Speicherstadt einst gerettet hat, nun aber langsam verschwindet. Der Abend steht zur freien Verfügung. Abonnenten der Rhein-Zeitung laden wir heute Abend zu einem gemeinsamen Abendessen ein. In einem der ältesten Brauhäuser der Stadt lassen Sie den Tag gesellig ausklingen. Passend zur kalten Jahreszeit wird Ihnen ein typisch norddeutsches Grünkohlessen serviert – und davon so viel Sie möchten.

Sonntag, 16.02.2020

Stadtrundfahrt & Hamburger Kunsthalle

Nach dem Frühstück starten Sie zu einer großen Stadtrundfahrt durch Hamburg. Neben den bekannten Sehenswürdigkeiten der Hansestadt überqueren Sie per Bus z.B. auch die Köhlbrandbrücke, von der aus Sie einen tollen Blick über Hafen und Stadt genießen können. Die Fahrt endet in der Hamburger Kunsthalle. Sie beheimatet mehrere bedeutende Kunstsammlungen und spannt den Bogen vom Mittelalter bis zur modernen und zeitgenössischen Kunst. Nach einem Mittagsimbiss erhalten Sie eine Führung durch die Sonderausstellung „Impressionismus – Meisterwerke aus der Sammlung Ordrupgaard“. Die Sammlung des seit 1953 staatlichen dänischen Museums geht auf die Schätze zurück, die der Versicherungsdirektor Wilhelm Hansen mit seiner Frau Henny ab Ende des 19. Jahrhunderts zusammentrug. Im Zentrum der Ausstellung stehen Gemälde sämtlicher führender Maler und Malerinnen des Impressionismus: Camille Pissarro, Édouard Manet, Edgar Degas, Alfred Sisley, Claude Monet, Berthe Morisot, Pierre-Auguste Renoir und Eva Gonzalès. Anhand der ausgestellten Werke lassen sich die motivischen, maltechnischen und wahrnehmungsspezifischen Revolutionen, die sich von den 1870er-Jahren an binnen weniger Jahrzehnte auf der Leinwand ereigneten, plastisch nachvollziehen. Einen besonderen Höhepunkt bildet eine Werkgruppe von acht Gemälden Paul Gauguins, dessen Schaffen bereits im Zeichen des Post-Impressionismus steht. Der restliche Tag steht für eigene Erkundungen der reichhaltigen Museums- und Kulturlandschaft Hamburgs oder einen ausgiebigen Einkaufsbummel zur Verfügung.

Montag, 17.02.2020

Miniaturwunderland & Elbphilharmonie

Nach dem Frühstück geht es noch einmal in die Speicherstadt und Sie besuchen das Miniaturwunderland, welches zur beliebtesten Attraktion Deutschlands gewählt wurde. Es ist die größte Modelleisenbahn der Welt. Mehr als 1.000 Züge mit über 10.000 Waggons sowie 130.000 Bäume, 263.000 Figuren, 9.250 Autos, 15.400 Meter Gleis, 4.340 Häuser und Brücken wurden von mehr als 300 Mitarbeitern in über 795.000 Arbeitsstunden liebevoller Kleinstarbeit aufgestellt. In dieser Modellbaulandschaft der Superlative sehen Sie realistische, komplett vom Computer gesteuerte, Zugabläufe. Selbst Tag und Nacht wird es in der Eisenbahnwelt - und das sogar alle 15 Minuten. Neuerdings präsentiert das Miniatur Wunderland die Hafencity Hamburg und die Elbphilharmonie im Kleinformat. Bis zum späten Nachmittag haben Sie wieder etwas Freizeit, bevor Sie abgeholt werden und ein Abendessen in einem schicken Bistro mit Blick auf den Hamburger Hafen einnehmen. Hier erfahren Sie Wissenswertes über das beeindruckende Philharmonie-Gebäude, welches sich auf dem Sockel des ehemaligen Kaispeichers an der westlichen Spitze der Hafencity erhebt. Der gläserne Neubau mit seiner kühn geschwungenen Dachlandschaft birgt zwei Konzertsäle, ein Hotel und Appartements. Im Großen Saal, dem Herz der Elbphilharmonie mit 2.100 Plätzen, erleben Sie dann eines der begehrten Konzerte. Die Berliner Philharmoniker kommen mit Ihrem neuen Chefdirigenten zum Antrittsbesuch. "Ich umarme das Orchester", ließ Kirill Petrenko begeistert verlauten, als er die Wahl zum wohl begehrtesten Chefposten Deutschlands annahm: Im Sommer 2019 übernahm der bisherige Generalmusikdirektor der Bayerischen Staatsoper die Stabführung bei den Berliner Philharmonikern. Und bereits sein Gastkonzert im vergangenen August wurde hymnisch gefeiert: "Was sich in dieser Sternstunde [...] offenbarte, war mehr als der Zauber eines Anfangs. Diese Umarmung wird Großes gebären.", prophezeite die ZEIT und schürte damit die Vorfreude auf die erste offizielle Saison des neuen Chefdirigenten. Ihnen werden Strawinsky „Sinfonie in drei Sätzen“, Zimmermann „Ballettsuite Alagoana – Caprichos Brasileiros“ und Rachmaninow „Sinfonische Tänze op. 45“ dargeboten.

Dienstag, 18.02.2020

Heimreise

Sie genießen noch einmal ausgiebig das reichhaltige Frühstücksbuffet im Restaurant des Hotels bevor Sie Ihre Heimreise antreten.

Programmänderungen aus witterungsbedingten und organisatorischen Gründen vorbehalten!

Ihr Hotel:

Das neu erbaute **Hyperion Hotel Hamburg** (ehemals Ramada Hotel Hamburg City Center) ist westlich der Innenstadt gelegen und befindet sich in der Nähe der Speicherstadt und der Einkaufsstraßen im Zentrum. Die 254 modern gestalteten Zimmer bieten kostenfreies WLAN und eine Kaffee- und Teestation. Für Unterhaltung sorgt der Flachbildfernseher mit Radiofunktion und Sky Sport. Im Restaurant und an der Bar in der elften Etage können Sie sich kulinarisch verwöhnen lassen. Erholung finden Sie im Wellnessbereich mit Whirlpool-Wanne.

Eingeschlossene Leistungen

- Busfahrt im modernen Reisebus ab/bis Koblenz
- 3 Übernachtungen mit Frühstücksbuffet im Hyperion Hotel Hamburg
- Kleiner Spaziergang durch die Speicherstadt
- 3-stündige Stadtrundfahrt mit Ausstiegen
- Eintritt, Führung und Mittagsimbiss in der Hamburger Kunsthalle zur Sonderausstellung „Impressionismus –Meisterwerke aus der Sammlung Ordrupgaard“
- Abendessen (Tellergericht) in einem schicken Bistro mit Blick auf den Hafen inkl. Wasser und einem Glas Wein und Tischgesprächen zur Elbphilharmonie mit dem Hamburger Gästeführer
- Konzertticket „Berlin Philharmoniker - Antrittsbesuch“ unter der Leitung von Kirill Petrenko, PK2
- Informationsmaterial
- rz-Reisebetreuung ab/bis Koblenz

Reisepreis pro Person:

€ 865,- im Doppelzimmer

€ 130,- Einzelzimmerzuschlag

€ 29,- Abendessen am 1. Abend

Abo-Vorteil: Grünkohlessen am 1. Abend inkl. 1 Getränk kostenlos!

(keine Barauszahlung)

Mindestteilnehmerzahl: 25 Personen

Reiseveranstalter: Rhein-Kurier GmbH, Koblenz in Verbindung mit M-Tours Live, Regensburg

Hinweise:

Programmänderungen vorbehalten. Es gelten die Reisebedingungen des Veranstalters Rhein-Kurier GmbH. Bei einer Stornierung wird die Eintrittskarte zusätzlich zu den lt. AGB anfallenden Stornogebühren berechnet, falls wir diese nicht weiterverkaufen können. Wir empfehlen daher den Abschluss einer Reiserücktrittskostenversicherung inkl. Reiseabbruchversicherung. Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl behalten wir uns vor, die Reise bis 30 Tage vor Reiseantritt abzusagen. Bitte beachten Sie, dass die Eintrittskarten für die Elbphilharmonie von den Originalpreisen abweichen, da zur Besorgung Zwischenhändler eingeschaltet werden, die Vorverkaufsgebühren verlangen.

Die Reise ist für Gäste mit eingeschränkter Mobilität nur bedingt geeignet. Bitte sprechen Sie uns an.

Bei Bestätigung ist eine Anzahlung von 20 % zu leisten. Der Restbetrag wird 21 Tage vor Reiseantritt fällig. Eine Zahlung mit Kreditkarte ist nicht möglich.

Beratung und Buchung:

rzleserreisen 

Schlossstr. 43-45

56068 Koblenz

Tel 0261/1000-430/31

leserreisen@rz-reisen.de